

Die unterzeichnenden Bezirksräte der Fraktion "ÖVP & BÜRGERFORUM JOSEFSTADT" stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 30. Juni 2021 gem. § 24 GO BV folgenden

ANTRAG

BETREFF: Rücknahme der geplanten Personalkürzungen im Schulbereich

Der zuständige amtsführende Stadtrat für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz Christoph Wiederkehr, wird dringend ersucht die für bereits ab Herbst geplanten Personalkürzungen in den Pflichtschulen des Bezirks Josefstadt zurückzunehmen und diesen Schulen mit einer adäquaten Besetzung der Lehrkräfte weiterhin einen qualitätvollen Unterricht zu garantieren.

BEGRÜNDUNG:

Die Ankündigung von Personalkürzungen im Pflichtschulbereich führt auch in der Josefstadt zu massiven Einschnitten, die auch zu einem geringeren Bildungsangebot führen wird. Derartige Kürzungen gefährden aber das ausgezeichnete Niveau der Pflichtschulen in der Josefstadt und lassen befürchten, dass es zu weiteren Einsparungen führen wird. Außerdem erwartet sich der Bezirk von der Stadt Wien und der Bildungsdirektion eher mehr als weniger Unterstützung, da auch durch das Budget des Bezirks bereits Mittel in unsere Schulen fließen, die eigentlich durch die Bildungsdirektion Wien abgedeckt gehörten. So unterstützt der Bezirk Josefstadt jährlich die Mediationsarbeit an den Schulen des Bezirks mit 28.000 €. Schon diese Aufgabe gehört eigentlich zur Kernaufgabe der Bildungsdirektion Wien aber wird derzeit nicht durch die zentralen Mittel der Bildung der Stadt Wien übernommen. Personalkürzungen im Lehrerbereich werden daher sowohl das Bildungsangebot, das Bildungsniveau als auch die begleitenden Angebote negativ beeinflussen.